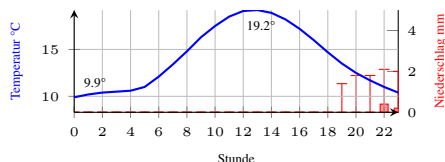
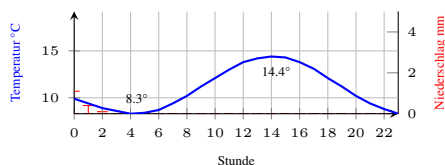


WETTER

Heute ziemlich sonnig, min. 9.7°C, max. 19.2°C, Niederschlag 1.3mm



Morgen teilweise sonnig, min. 8.3°C, max. 14.4°C, Niederschlag 0.8mm



(Quelle: MeteoSchweiz)

AGENDA

Event erfassen auf: <https://gbsn.ch/agenda>

Anzeige:



Inhalt

Für diese Ausgabe sind nur Polizeimeldungen eingetroffen. Möchten Sie eine Mitteilung veröffentlichen, schreiben sie an mm@gbsn.ch. Haben Sie eine Idee, wie die Zeitung interessanter gestaltet werden kann, oder wie mehr Abonnenten gewonnen werden können, melden Sie sich bei info@gbsn.ch. Wir wünschen unseren treuen Lesern frohe Ostern.

MELDUNGEN

Uzwil: Brand in Garage

Am Donnerstagabend (02.04.2026) ist es in einer Garage zu einem Brand gekom-

men. Die Brandursache ist unbekannt, es entstand Sachschaden im Wert von mehreren zehntausend Franken.



Kurz nach 19 Uhr erhielt die Notruf- und Einsatzleitzentrale St.Gallen die Meldung von einer starken Rauchentwicklung aus einer Garage an der Waldhofstrasse. Aus bislang unbekannten Gründen gerieten diverse Gegenstände in der Garage in Brand, woraufhin sich die Flammen auf ein vor der Garage abgestelltes Auto ausbreiteten. Die aufgebotene Feuerwehr konnte den Brand rasch unter Kontrolle bringen und löschen. Nebst der Garage und dem Auto wurde auch die angrenzende Gebäudefassade in Mitleidenschaft gezogen. Der Sachschaden beläuft sich auf mehrere zehntausend Franken.

Die Staatsanwaltschaft des Kantons St.Gallen hat das Kompetenzzentrum Forensik der Kantonspolizei St.Gallen mit der Brandursachenermittlung beauftragt. Quelle: Kapo SG

Bad Ragaz: Autodiebstahl verhindert - drei Männer festgenommen

In der Nacht von Donnerstag auf Freitag (03.04.2026) hat die Kantonspolizei St.Gallen nach einem versuchten Autodiebstahl drei Männer festgenommen. Zwei von ihnen konnten nach einer Flucht zu Fuss festgenommen werden, der dritte wenig später am Bahnhof Bad Ragaz.

Kurz nach Mitternacht meldete eine Person der Notruf- und Einsatzleitzentrale, dass soeben in eine Autogarage an der Industriestrasse eingebrochen werde. Als

die aufgebotenen Patrouillen das Gebäude umstellten, flüchteten drei Personen aus der Garage zu Fuss in Richtung Autobahn. Bei der Chriesilöserstrasse versteckten sich zwei Personen, konnten jedoch gefunden und festgenommen werden. Es handelt sich um zwei Franzosen im Alter von 19 Jahren. Bei einer Kontrolle am Bahnhof Bad Ragaz konnte kurz nach 4 Uhr die dritte flüchtende Person, ein 15-jähriger Franzose, festgenommen werden. Die Staatsanwaltschaft des Kantons St.Gallen hat ein Strafverfahren gegen die drei Festgenommenen eröffnet.

Beim Einbruch schlugen die Männer eine Scheibe ein und verschafften sich so Zutritt zur Garage. Dort durchsuchten sie die Räumlichkeiten und versuchten erfolglos, den Schlüsseltresor aufzubrechen.

Nebst mehreren Patrouillen der Kantonspolizei St.Gallen war auch die Kantonspolizei Graubünden unterstützend im Einsatz. Quelle: Kapo SG

Verunfallt und den Unfallort verlassen

Am Freitagabend (03.04.2026) ist an der Spilrücklistrasse eine Person mit einem Auto verunfallt. Danach begab sie sich nach Hause. Später meldete sich die mutmassliche Fahrerin bei der Stadtpolizei St.Gallen. Verletzt wurde niemand, jedoch entstand Sachschaden.



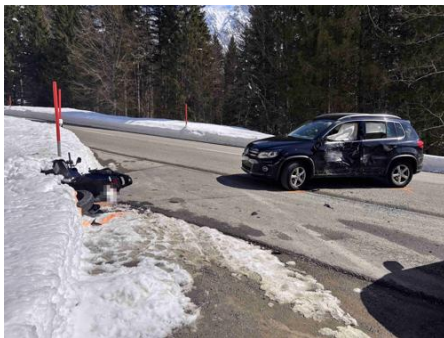
Am Freitag um 21.45 Uhr wurde der Stadtpolizei St.Gallen an beschädigtes Auto mit ausgelösten Airbags an der Spilrücklistrasse gemeldet. Personen konnten in der Nähe nicht vorgefunden werden. Rund eine Stunde später meldete sich eine 36-jährige Frau bei der Stadtpolizei und gab an, einen Selbstunfall verursacht zu haben. Die mutmassliche Lenkerin dürfte auf der Spilrücklistrasse stadteinwärts gefahren sein. Aus noch unklaren Gründen kollidierte sie mit Baumstämmen, welche am Fahrbahnrand gelagert wurden. Sie verliess anschliessend die Unfallstelle.

Gemäss aktuellen Erkenntnissen wurde niemand verletzt. Am Auto entstand Sachschaden von mehreren tausend Franken. Es wurde abgeschleppt und sichergestellt. Die genauen Hintergründe sind noch unklar und werden durch die Stadtpolizei St.Gallen abgeklärt. Quelle: Stadtpolizei

Ennetbühl:

Motorradfahrer bei Unfall verletzt

Am Freitagmittag (03.04.2026) ist es auf der Schwägalpstrasse zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Auto und einem Motorrad gekommen. Ein 59-jähriger Mann wurde eher schwer verletzt.



Der 59-Jährige fuhr kurz vor 13:30 Uhr mit seinem Motorrad auf der Schwägalpstrasse von Nesslau Richtung Urnäsch. Vor ihm fuhren diverse Autos und ein Postauto in die gleiche Richtung. Bei der Haltestelle Schiltmoos bildete sich hinter dem Postauto eine Autokolonne. Der 59-Jährige beabsichtigte, die langsam fahrende Kolonne zu überholen. Zur gleichen Zeit scherte ein 38-jähriger Mann mit seinem Auto aus der Kolonne nach links aus, um auf einen Kiesplatz auf der linken Seite der Strasse zu fahren. Dabei kam es zum Zusammenprall zwischen dem Auto und dem Motorrad.

Der 59-Jährige wurde eher schwer verletzt und von der Rega ins Spital gebracht. Auch der 38-jährige Autofahrer wurde medizinisch begutachtet und leicht verletzt vom Rettungsdienst ins Spital gebracht. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden im Wert von rund 30'000 Franken. Quelle: Kapo SG

Verletzter Jugendlicher nach Unfall mit E-Roller

Am Freitagabend (03.04.2026) sind an der Rorschacher Strasse zwei Jugendliche mit einem E-Roller gestürzt. Der Mitfahrer wurde dabei erheblich verletzt. Der 16-jährige Fahrer war fahruntüchtig.



Am Freitag kurz nach 22 Uhr fuhren zwei Jugendliche mit einem E-Roller auf der Rorschacher Strasse. Auf Höhe der Liegenschaft verursachte der 16-jährige Fahrer einen Selbstunfall. Beide Jugendlichen stürzten, wobei der 15-jährige Mitfahrer erheblich verletzt wurde. Die Rettung brachte ihn ins Spital. Die Atemalkoholprobe ergab beim 16-jährigen Fahrer einen Wert von 0.75 mg/l. Der genaue Unfallhergang ist noch unklar und wird durch die Stadtpolizei St.Gallen abgeklärt. Quelle: Stadtpolizei

Mit E-Scooter vor Polizeikontrolle geflüchtet

Am Freitagabend (03.04.2026) wollte eine Patrouille in der Innenstadt einen E-Scooter-Fahrer kontrollieren. Dieser ergriff die Flucht. Nach längerer Nachfahrt konnte der 14-Jährige angehalten werden.

Am Freitag wollte um 18 Uhr eine Bike-Patrouille am Gallusplatz einen E-Scooter-Fahrer kontrollieren. Dieser ergriff aus unklaren Gründen die Flucht in Richtung St.Georgen. Der Fahrer flüchtete während mehreren Minuten und versuchte sich der Polizeikontrolle zu entziehen. Mehrere Patrouillen waren an der Nachfahrt beteiligt, bis der Fahrer in St.Georgen angehalten werden konnte. Es stellte sich heraus, dass es sich um einen 14-Jährigen handelt. Er wurde auf den Polizeiposten gebracht und seine Eltern verständigt. Die genauen Hintergründe sind noch unklar. Der E-Scooter wurde zur Überprüfung sichergestellt. Quelle: Stadtpolizei

Ebnat-Kappel: Einbruch in Autogarage endet auf Velos und mit vier Festnahmen

In der Nacht von Freitag auf Samstag (04.04.2026) hat die Kantonspolizei St.Gallen vier Männer festgenommen. Sie brachen zuvor in eine Autogarage ein und flüchteten anschliessend mit drei Velos.

Kurz vor 02:30 Uhr war eine Polizeipatrouille von Ebnat-Kappel Richtung Wattwil unterwegs. Dabei fielen der Polizistin und dem Polizisten vier Personen auf drei

Velos auf, welche ohne Licht unterwegs waren. Die vier Personen wurden in der Folge angehalten und kontrolliert. Es handelte sich um Franzosen im Alter von 17, zweimal 21 und 22 Jahren. Bei der Kontrolle kamen diverse Autoschlüssel von teilweise hochwertigen Autos zum Vorschein.

Weitere Abklärungen vor Ort ergaben, dass die vier Männer zuvor in eine Autogarage an der Kapplerstrasse eingebrochen waren. Sie schlugen eine Fensterscheibe ein, betraten die Garage und stahlen die Autoschlüssel. Anschliessend flüchteten sie mit drei Velos, welche sich ebenfalls in der Garage befanden, und fuhren Richtung Wattwil, wo sie schlussendlich angehalten wurden.

Die vier Männer wurden festgenommen. Die Staatsanwaltschaft des Kantons St.Gallen hat ein Strafverfahren gegen sie eröffnet. Quelle: Kapo SG

Oberbüren: Fahruntüchtig Verkehrsinsel überfahren

Am Freitagabend (03.04.2026) ist es auf der Staubhusenstrasse zu einem Selbstunfall mit einem Auto gekommen. Ein 36-jähriger Mann war fahruntüchtig unterwegs.



Der 36-Jährige fuhr mit seinem Auto von Oberbüren Richtung Zuckenriet. Kurz nach dem Glattburg Weiher geriet das Auto auf die Mitte der Fahrbahn und prallte frontal in einen Baum auf einer Verkehrsinsel. Die ausgerückte Polizeipatrouille stufte den 36-jährigen Mann vor Ort als fahruntüchtig ein. Er musste eine Blut- und Urinprobe abgeben. Der ausländische Führerausweis wurde gesperrt. Am Auto und an der Verkehrsinsel entstand Sachschaden im Wert von mehreren tausend Franken. Quelle: Kapo SG